

Quellen-Länder“ führt, umfasst die ausführliche Beschreibung von 18 verschiedenen Säugethier-Arten, von denen 10 auf den der Classe bereits vorgelegten Tafeln abgebildet sind. Unter diesen Arten sind 14 neu und bisher noch gänzlich unbekannt, 4 dagegen zwar bereits mehr oder weniger bekannt, doch entweder nur sehr unvollständig beschrieben, oder bloß schlecht oder noch gar nicht abgebildet; daher es für die Wissenschaft jedenfalls von Wichtigkeit ist, diesen Mangel zu ersetzen.

Diese nur oberflächlich bekannten Arten sind: *Cynocephalus porcarius* Boddaert, der bisher irrigerweise mit dem capischen *Cynocephalus ursinus* Pennant verwechselt wurde, *Crocidura Hedenborgi* Sundevall, *Orycteropus aethiopicus* Sundevall, und *Phatages Temminckii* Smuts.

Unter den unbeschriebenen befinden sich 1 Affenart, 3 Arten Flatterthiere, 5 Arten Raubthiere, 3 Arten Nagethiere und 2 Arten Wiederkäuern. Die Beschreibungen sind durchgehends umständlich und genau, so wie es die Wissenschaft erfordert, und sämmtlich nach Original-Exemplaren entworfen, mit detaillirter Angabe der Ausmasse und Beifügung des Verbreitungsbezirktes und Fundortes.

In einem besonderen Anhange werden noch mehrere theils neue, theils zweifelhafte Säugethier-Arten erwähnt, welche Herr Dr. v. Heuglin auf seinen Reisen nur oberflächlich kennen zu lernen und daher auch nicht näher zu untersuchen Gelegenheit hatte. Diese Bemerkungen gründen sich auf kurze, an Ort und Stelle vorgenommene Aufzeichnungen ihrer wesentlichsten Merkmale und gleichzeitig entworfene Zeichnungs-Skizzen. So unvollständig diese Angaben auch sind, so geben sie doch einen wichtigen Fingerzeig bei künftigen Untersuchungen und sichern zugleich Herrn Dr. v. Heuglin die Priorität der Entdeckung.